



# FLECKEN, DIE PLÖTZLICH VERSCHWINDEN

2. Könige 5,9-14; Propheten und Könige, S. 175.176

## MERKVERS

**„Wir sind ... geschaffen, um Gutes zu tun.“**

Epheser 2,10

**H**ast du schon einmal freiwillig etwas wirklich Netties für jemanden getan, ohne dass du darum gebeten wurdest? Naaman hatte einige Leute bei sich, die etwas Gutes für ihn taten.



Naaman wartete ungeduldig draußen vor dem Haus. Ein paar Minuten später kehrte der Diener mit einer Botschaft für Hauptmann Naaman zur Tür zurück. „Prophet Elisa sagt, du sollst im Jordan sieben Mal untertauchen, und dann wird dein Aussatz geheilt sein.“

Hauptmann Naaman war aufgeregt und hatte zur gleichen Zeit Angst. Er war auf dem Weg zum Propheten Elisa. Er war aufgeregt, weil er vielleicht von seinem Aussatz geheilt werden würde. Er hatte Angst, dass er vielleicht doch nicht geheilt werden könnte.

Hauptmann Naaman packte Gold und Silber und teure neue Gewänder ein. Das würden Dankgeschenke sein – wenn er geheilt werden würde.

Schließlich erreichten Hauptmann Naaman und seine Diener das Haus des Propheten. Naaman stieg aus seinem Wagen aus. Der Diener des Propheten begrüßte ihn. Er wollte dem Propheten sagen, dass Hauptmann Naaman angekommen sei.

Hauptmann Naamans Gesicht wurde rot vor Zorn. Der Prophet hat nicht mal mit mir gesprochen, dachte er. Und die Botschaft gefiel ihm auch nicht. Hauptmann Naaman stapfte zu seinem Wagen zurück. Er rief: „Lasst uns nach Hause fahren!“

Naamans Diener schauten einander an. „Warum fahren wir nach Hause?“, fragten sie.

„Weil ich mich nicht in diesem schmutzigen Jordan waschen werde. Wenn Waschen alles ist, was ich tun muss, haben

# FLECKEN, DIE PLÖTZLICH VERSCHWINDEN

**Worum geht's?**

***Wir dienen Gott, wenn wir anderen Gutes tun.***

wir sauberere Flüsse zu Hause“, antwortete er.

„Warte!“, riefen die Diener. „Wenn der Prophet dich gebeten hätte, etwas Schwieriges zu tun, hättest du es versucht. Warum versuchst du nicht etwas so Einfaches?“

Hauptmann Naaman hielt an und dachte darüber nach. Sie haben Recht, dachte er. Ich bin den ganzen Weg bis hierher gekommen. Ich werde tun, was der Prophet von mir verlangt.

„Alles klar“, antwortete Hauptmann Naaman. „Auf zum Jordan!“

Schnell fuhren Naaman und seine Diener zum Fluss. Naaman zog seine Kleider und Sandalen aus. Er schaute mit einem Stirnrunzeln auf den schmutzigen Fluss, aber er watete geradewegs hinein.

Hauptmann Naaman tauchte einmal unter, aber die Flecken waren noch immer da. Zum zweiten Mal: Die Flecken waren noch immer da. Zum dritten Mal: Die Flecken waren noch immer da. Zum vierten Mal: Die Flecken waren noch immer da. Zum fünften Mal: Die Flecken waren noch immer da. Zum sechsten Mal: Die Flecken waren noch immer da.

Und schließlich zum siebten Mal: Und plötzlich waren die Flecken weg! Gott hatte Naaman geheilt, wie Elisa es gesagt hatte!

Naaman sprang aus dem Fluss. Er schaute sich an. Ja, er war wirklich geheilt! Er hatte keinen Aussatz mehr! Er konnte es nicht erwarten, zurückzufahren und dem Propheten Elisa zu danken. Er konnte es nicht erwarten, nach Hause zu kommen, um es seiner Familie zu erzählen.

Die kleine Magd und der Prophet Elisa hatten Naaman gedient: Die kleine Magd hatte ihm von ihrem Gott und dem Propheten Elisa erzählt. Der Prophet Elisa hatte Naaman gesagt, wie er von Gott geheilt werden konnte.

Gott möchte, dass auch wir anderen Menschen Gutes tun.





# Mach mit!



## Sabbat

Wiederholt die biblische Geschichte jeden Tag und lernt den Merkvers gemeinsam auswendig:

**Wir sind ... geschaffen,** *auf sich zeigen*  
*Hände bewegen, wie wenn man etwas formt*  
**um Gutes zu tun.** *Fäuste ballen und übereinanderstellen*  
*geschlossene Handflächen öffnen*  
Epheser 2,10

## Sonntag

Lest gemeinsam 2. Könige 5,9-14. Frage: Wie, denkst du, hat sich Naaman gefühlt, als er nach dem siebten Mal Untertauchen aus dem Wasser kam? Dein Kind soll seine Augen schließen; berühre dann seine Hand. Frage: Wenn du Aussatz hättest, könntest du das fühlen? Was würde passieren, wenn du Schmerz nicht fühlen könntest? Spaziert, wenn möglich, zu einem Fluss. Frage: Ist der Fluss schlammig oder klar? Wie war der Jordan? (schlammig) Würdest du dich gerne in einem schlammigen Fluss waschen? Naaman wollte das auch nicht, aber er gehorchte Gott, und Gott heilte ihn. Singt „Untertauchen“ (Liedermappe *Gott loben von Anfang an*, G 9).

## Montag

Erlaube deinem Kind, etwas Salz in Wasser zu streuen, es zu verrühren und zu beobachten, was passiert. Frage: Hat sich das Salz aufgelöst, ist es verschwunden im Wasser? (ja) Dein Kind soll dann einen Stein ins Wasser werfen. Frage: Ist der Stein auch verschwunden? (nein) Das Salz erinnert uns daran, wie Gott Naaman geheilt hat. Sprecht darüber.



## Dienstag

Wenn du dein Kind badest, soll es sich sieben Mal im Wasser hinsetzen und wieder aufstehen. Zählt gemeinsam bis sieben. Gib deinem Kind verschiedene Gewebearten zum Angreifen (weich, flauschig, rau, glatt, kratzig etc.). Sprecht darüber, wie sich Naamans neue Haut wohl angefühlt hat.

## Mittwoch

Verwende eine Babypuppe, um Naaman darzustellen. Dein Kind soll die Puppe in einem Wasserbecken sieben Mal untertauchen, während du die Geschichte erzählst. Singt „Untertauchen“ (Liedermappe *Gott loben von Anfang an*, G 9).

## Donnerstag

Ermutige dein Kind, jemandem das Bild von Naaman zu zeigen, das es in der Sabbatschule bekommen hat, und von seiner Heilung zu erzählen. (Oder hilf ihm, ein Bild von Naaman zu malen, wie er aus dem Fluss steigt.)

## Freitag

Spielt die Bibelgeschichte zur Andacht. Verwende weiße Aufkleber oder weiße Kreide, um den Aussatz von Naaman darzustellen. Singt „Allen Menschen Gutes tun“ (Liedermappe *Gott loben von Anfang an*, I 28). Dann dankt Gott dafür, dass Er uns mit der Fähigkeit geschaffen hat, gute Werke für andere zu tun. Bittet Ihn, uns zu helfen, jeden Tag nach Gelegenheiten Ausschau zu halten, wie wir anderen dienen können.